Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 13 (1905)

Heft: 3

Buchbesprechung: Büchertisch

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hinsicht. In den Malzdarren der Bierbrauer z. B. herrscht eine Temperatur von über 70° R, und doch arbeiten Menschen darin — auf der anderen Seite setzt man in Rußland seine unbedeckte Gesichtshaut Temperaturen von 40—50° Kälte aus. Die Gesichtshaut aber ist keine andere als die des übrigen Körpers, sie ist nur gewöhnt, ohne Bedeckung zu sein.

Büchertisch.

Neues medizinisches Fremdwörterbuch für Heilgehülfen, Krankenpfleger, Schwestern u. s. w. Von Dr. med. Wilhelm Kühn. Leipzig, Verlag von Krüger & Co. Preis Mk. 1,20 66 Seiten.

Zweifellos hat der Verfasser ganz recht, wenn er in seinem Vorwort selbst sagt, daß es schwer ist, es mit einem solchen Büchlein allen recht zu machen. Wir haben z. B. bei der Durchsicht manchen Ausdruck vermißt, der wohl hätte verdeutscht werden können, während wir eine ganze Zahl vorhandener in einem Wörterbuche für Krankenpflegepersonal für recht überflüssig halten (Tribadie, Vulgivaga, Uranismus, Hypophagma rc.). Auf wenigen Seiten haben wir zudem mehrere direkte Unrichtigkeiten (Star = Erstarrung des Kammerwassers im Auge, Variola = unechte [!] Menschenblattern) und einige Druckfehler (Vermifuga = Warmmittel, Trikot = dreischlägig, Telangiectesie rc.) gefunden, so daß wir trotz seiner Neuheit das vorliegende Büchlein nicht als eine besonders sorgfältige Arbeit bezeichnen können.

Krankendiät, Leitfaden für die Krankenernährung im Hause und zu Lehrzwecken für Aerzte, Studierende, Hausfrauen und Pflegerinnen. Bearbeitet von Elise Hahnemann und Dr. Kasak, Arzt. Berlin SW. 11 und Leizig im Lehrbücherverlag, 1904. 197 Seiten gbd. Mk. 2. 50.

Dieser Leitfaden ist entstanden aus praktischen Kursen über die Ernährung des kranken Menschen, die in Berlin für Aerzte und Krankenschwestern gehalten wurden. Der Inhalt ist folgendermaßen eingeteilt:

I. Teil. Allgemeine Krankenkostrezepte (Getränke, Suppen, Fleischsäfte, Fleischbrühen, Fleischbreie und leicht verdauliche Fleisch- und Fischgerichte, verschiedene Breie, leichtverdauliche Gemüse, Eier- und Mehlspeisen, Gelées, gefrorene Nahrung).

II. Teil. Krankenkostrezepte nach bestimmten großen Diätformen (darmschonende Kost, darmanregende Kost, blutbildende Kost).

III. Teil. Anleitung zur Ernährung bei chronischen Krankheitsgruppen mit täglich verändertem Speisezettel für 14 Tage (bei Erkrankungen des Herzens, der Leber, der Nieren; bei Zuckerkrankheit).

IV. Teil. Anhang (Nährklystiere, Tee, Kochgeschirr, Fachausdrücke, Gewichte).

Die Sprache des kleinen Kochbuches scheint uns einfach und klar und wir glauben, es könne in dem immer noch sehr vernachlässigten Gebiete der Krankenkost wirklichen Nutzen stiften, wenigstens in den Kreisen der vermöglichen Patienten. Etwas eigentümlich berührt uns schweizerische Dezimalmenschen die Verwendung von Flüssigkeitsmaßen wie: $^1/_8$, $^1/_{16}$ Liter oder gar $^3/_{16}$ Liter, was in Berlin ein sehr beliebtes Maß zu sein scheint.

Druck und Expedition: Genossenschaftsbuchdruckerei Bern (Neuengasse 34).